

Eine verzaubernde Reise nach Fernost

Beeindruckende Gala mit 310 Gästen – Erlös des Benefiz-Abends kommt Tsunami-Opfern

Von Isabel Metzger

Direktorin Rainy Chan war eigens aus Bangkok eingeflogen, um sich die fernöstliche Gala-Soirée Orchidée im Passauer Europazelt nicht entgehen zu lassen. Ihr Koch Uwe Faust, der Küchenchef des Fünf-Sterne-Hotels „The Peninsula“, tischte am Freitagabend den 310 Gästen thailändische Gaumenfreuden auf. „Mit dem Wetter können wir Sie nicht nach Thailand entführen, aber mit dem Essen“, versprach Faust gleich zu Beginn des Benefiz-Abends. Doch nicht nur die kulinarischen Genüsse (das Rezept des Sieben-Gänge-Menüs lesen Sie auf der folgenden Seite) auch exotische Klänge, asiatische Tänzerinnen, Palmen, Orchideen und Buddhas nahmen

die Besucher mit auf eine verzaubernde Reise nach Fernost.

Trotz allem Amusement hatte die Benefiz-Gala im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Menschen in Europa“ einen sehr ernsten Hintergrund: Der Reinerlös des Abends kommt Tsunami-Opfern zugute. „Wir wollen ein Dorf in der Nähe von Phuket unterstützen“, sagte die Gastgeberin, Verlegerin Angelika Diekmann. Mit dem Geld sollen die von der Flutwelle zerstörten Häuser wieder aufgebaut werden. Dass solche „Detailhilfen“ oftmals effektiver sind als die großen, staatlichen Finanzhilfen, betonte Dr. Ingo Friedrich, Vize-Präsident des EU-Parlaments und Schirmherr des Abends. „Hier ein Haus, da ein Boot – das hilft den betroffenen Menschen oft mehr.“ Botschafte-

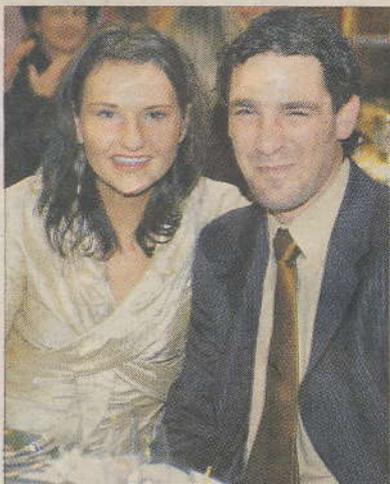
rin Cholchineepan Chiranond sieht in den Urlaubsgästen die größte Unterstützung für das stark gebeutelte Land: „Reisen Sie in den Süden Thailands und helfen Sie damit den Betroffenen, wieder auf die Füße zu kommen.“

Die Soirée machte in jedem Fall Lust auf Fernost. Das Europazelt war wunderschön mit Orchideen, Buddhafiguren und Palmen geschmückt. Eisschnitzer Kritsana Wongtes arbeitete drei Tage lang an seinen detailgetreuen Eiskulpturen, darunter ein vier Meter langes Boot. Thaitänzerinnen bezauberten mit ihrem Fingernagel- und Fächertanz. Mit einer anregenden Handmassage verwöhnte Onnicha Pesler die Gäste.

Ein langer Applaus der 310 Besucher war der Lohn für die Mü-

hen der insgesamt elf... hatten geradezu im Akk... lesenen Speisen, daru... nierter Lachs, Tiger-Ga... Entenbrust, zubereitet... mich, als ob ich soebet... sula eingecheckt hätte... sef Kagerbauer, Chef de... stellers Joska Kristall... und das prachtvolle... Über den gelungenen A... te sich ebenso Winz... Schindler. Der junge Ö... dessen Wein bei der S... denzt wurde, hatte „anf... lich Bammel, vor so vie... zu reden“. Die Aufregun... lig umsonst, meinte... Schindler danach erleic... habe mich den ganz... über sehr wohlgefühlt.“

Fotos: Manuel Birg... Robert Geisler



Winzer Harald Schindler kam mit Freundin Alexandra Straußberger.



Ihr Lächeln steckte an: Rainy Chan (l.), Direktorin des „Peninsula“, und Botschafterin Cholchineepan Chiranond.



Moderatorin Katrin Müller-Hohenstein interviewte Starkoch Uwe Faust (M.) und Eisschnitzer Kritsana Wongtes.



Dr. Ingo Friedrich, Vize-Präsident des EU-Parlaments, war Schirmherr des Benefiz-Abends.



ANZEIGE

Wir bedanken uns bei unseren Kooperationspartnern für die exzellente Zusammenarbeit.

